

BAFA-Förderung für Solo-Selbständige

(Unternehmensberatung für KMU, offizielles Programm des Bundes)

1. Was ist die BAFA-Förderung?

Ein staatlicher Zuschuss für Beratungsleistungen, um die Wettbewerbsfähigkeit, Stabilität und Entwicklung kleiner Unternehmen zu unterstützen.

2. Wer kann sie beantragen?

- Unternehmen, Solo-Selbständige und freiberuflich Tätige mit Sitz in Deutschland, die die KMU-Kriterien erfüllen (weniger als 250 Mitarbeitende, Umsatz/Bilanzgrenzen).
- Jungunternehmen (max. 2 Jahre am Markt) sind zugelassen — allerdings ist ein Informationsgespräch (z.B. bei der IHK) vor Antragstellung nötig.

→ **Nicht förderfähig** sind Beratungsleistungen in der **reinen Vorgründungsphase** (also bevor die Selbständigkeit formal begonnen hat).

3. Was wird gefördert?

Du kannst eine Beratung erhalten, die sich mit **wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen** Fragen der Unternehmensführung beschäftigt, wie z. B.:

- Anpassung des Geschäftsmodells / strategische Neuausrichtung
- Marketing, Sichtbarkeit & Kommunikation
- Prozessoptimierung & Digitalisierung
- Struktur & Selbstführung (Planung, Umsetzung, Anpassung)
- Ausbau der Handlungskompetenz in Veränderungsprozessen

→ **Nicht förderfähig** sind Workshops, reine Persönlichkeitsentwicklung, Förderung für Vorgründungsberatung

4. Förderhöhe & Grenzen

Bemessungsgrundlage: **max. 3.500 €** Beratungskosten

Zuschussquoten (abhängig vom Standort):

- Alte Bundesländer / Leipzig: **50 %** (max. 1.750 €)
- In anderen Regionen: bis zu **80 %** (max. 2.800 €)

→ Du kannst **mehrere Beratungen** beantragen: insgesamt bis zu fünf pro Unternehmen / Solo-Selbständige in der Förderperiodendauer, maximal **zwei pro Jahr**

5. Antrag & Ablauf in 5 Schritten

1. Kostenloses Kennenlerngespräch mit mir – wir klären dein Ziel und ob es zur Förderung passt.
2. Antrag online bei der BAFA stellen – erst **nach Bewilligung** darf die Beratung beginnen.
3. Freigabe / „Informationsschreiben“ erhalten
4. Vertrag mit Beraterin schließen & Beratung durchführen
5. Verwendungsnachweis & Rechnung einreichen (innerhalb von 6 Monaten)
6. Förderung wird ausgezahlt.

→ Dein Antrag muss vor Beginn deiner Beratung gestellt werden.

→ Informationsgespräch vor Antragstellung bei der Bafa (gilt nur für Jungunternehmen)

6. Was heißt das konkret für dich?

Wenn du z. B. 2.500 € in eine Beratung investierst, übernimmt die BAFA 50% – also rund 1.250 €. Du zahlst nur die Hälfte und bekommst professionelle Begleitung, die dich und dein Business weiterbringt.

Ich begleite dich **Schritt für Schritt** von der Antragstellung über Auswahl geeigneter Beratungsmodule bis zum Abschlussbericht.

Bereit?

Wenn du wissen möchtest, ob du förderfähig bist und wie *dein Weg* aussehen kann, melde dich für ein **kostenfreies Orientierungsgespräch**.

Gemeinsam planen wir dein nächstes Kapitel: mit Klarheit, Struktur und einer Förderung, die dich unterstützt.

Hinweis

Die Förderung erfolgt auf Grundlage der jeweils gültigen **Richtlinie zur Förderung unternehmerischen Know-hows** des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Änderungen der Förderrichtlinie, Fördersätze oder Antragsbedingungen sind jederzeit möglich.

Die Beratung darf **erst nach Erhalt des Informationsschreibens** der BAFA begonnen werden.

Weitere Informationen und die offiziellen Förderbedingungen findest du auf der Website der BAFA:

👉 www.bafa.de/unternehmensberatung